

Fachberatung Februar-März

fachberater@wuehlmaeuse2000.de

Kleingartenverein 630
Wühlmäuse 2000 e.V.



Von Januar -28. Februar können bei frostfreiem Wetter die Obstbäume und Laubabwerfenden Hecken sowie Sommerblüher geschnitten werden.
z.B. Fingerstrauch, Lavendel, Pfeifenstrauch, Weigelie, Buddleja (kräftig ein kürzen bis auf 40-60cm)

Leimringe um die Obstbäume sollten jetzt abgenommen werden.

Ein Kalkanstrich, um Frostrisse bei Obstbäumen zu verhindern, kann jetzt bei frostfreiem und trockenem Wetter durchgeführt werden.

Ende Februar –Anfang März werden die Weinrebenruten auf 2 Augen ein gekürzt. (Jedes ehemalige Blatt entspricht einem Auge, aus dem im Frühjahr ein neuer Austrieb erfolgt).

Blauregen (Glyzinie) und Trompetenblume(Campsis Radicans) werden ebenfalls in den Seitentrieben auf 2 Augen eingekürzt um eine bessere Blüte zu erreichen.

Ab Ende März können, je nach Wetterlage, die ersten Düngungen von Rasen und Zierpflanzen erfolgen. **Hier eignet sich der eigene Kompost.** (günstiger als die Mineraldünger die oftmals schädliche Mineralerze enthalten) „Was ich dem Garten entnehme, gebe ich ihm über den Kompost wieder“ und das ohne Geld auszugeben und Biomaterial zu vergeuden.

Bei eventuellem Schneefall Pflanzen von zu schwerer Last befreien.

Ab Februar können auch schon wieder Pflanzen mit langer Kulturzeit wie z.B. Tomaten u. Paprika im Haus vorgezogen werden. Bitte Hinweise auf Samentüten beachten.

Kartoffeln können jetzt bei hellem indirektem Licht bei 10-12°C (6-8 Wochen)vorgekeimt werden.

Wer Regelmäßig jedes Jahr Gemüse anbaut, sollte sich einen Pflanzplan erstellen, bei dem jedes Beet im 4 Jahresrhythmus bepflanzt wird um eine Müdigkeit des Bodens und die Ausbildung und Weitergabe bestimmter Krankheiten zu verhindern.

z.B. Kartoffeln oder Kohl o.ä. erst wieder nach 4 Jahren auf dem gleichen Beet anbauen.

Wer etwas für die Vögel tun möchte, kann einen Vogelnistkasten bauen.

Bis Anfang April sollte der Kasten dann aufgehängt sein, damit er hoffentlich bald bezogen wird. Am besten in Süd-Östlicher Richtung (Ausflugloch).

Bis Ende März sollten auch vorhandene Nistkästen gesäubert werden. Die Vögel haben im Winter die Nistkästen als Schlafplätze benutzt u. evtl. beschmutzt.